Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09260099

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Löbauer Straße 65

Gem. * Fl-stck. * Flur Schönefeld * 96/i

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage; Putzfassade, im traditionalistischen Stil, originale Jalousienblenden, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

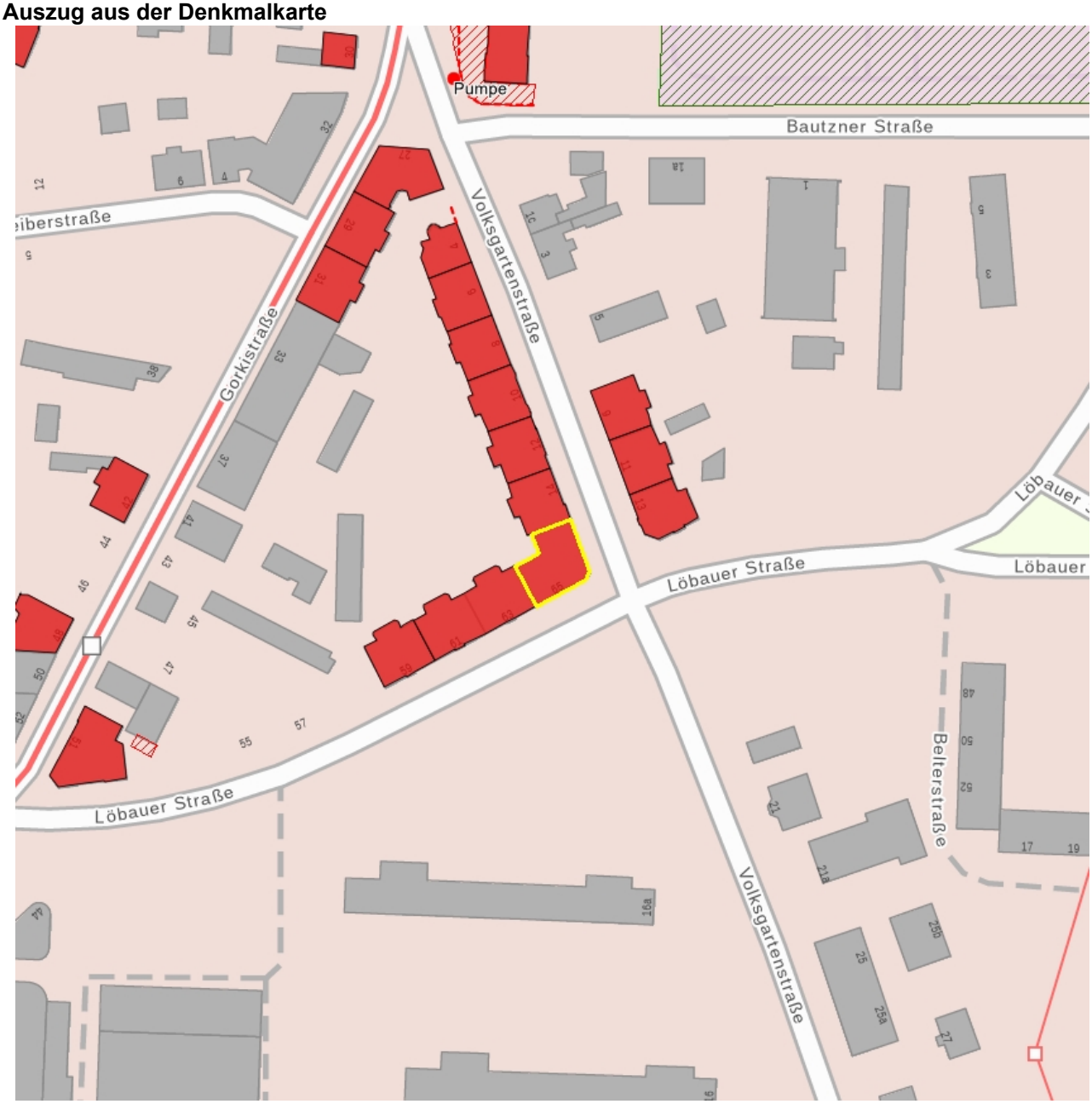
Denkmaltext

Aus Händen der Albertine Pauline Julie verw. Lindner geb. Winter übernahm Maurermeister Hermann Carl Vogel das abgerainte Baugrundstück im Jahr 1913 und reichte Anfang November 1914 den Antrag zwecks Errichtung eines Wohnhauses ein. Mit den Genehmigungsbehörden wurde für das Eckgrundstück an der Hohe Straße/Tauchaer Straße um einen Wegfall der Durchlüftungslücke gestritten. Die gesamte Unternehmung ruhte bald, da Vogel "seit Anfang 1915 bis Dezember 1918 dem Heere angehörte". Nach dem Großen Krieg stand auch die vormals gewährte Viergeschossigkeit des Hauses zur Disposition, wogegen der Unternehmer nachvollziehbar widersprach. In 1919 war Architekt und Baumeister Hermann Müller in die Unternehmung einbezogen, jedoch blieben auch diese neuerlichen Pläne ohne Umsetzung. Erst ein Bauantrag vom 19. Dezember 1924 gelangte zur Umsetzung. Das viergeschossige Gebäude wurde mit nochmaligen Änderungen bis Februar 1926 mitsamt einer Dachwohnung ausgeführt und später als steuer- und gebührenfreier Wohnungsbau anerkannt. Über dem Eisenklinkersockel steht die Putzfassade, horizontal stark durch profilierte Gesimse sowie einen weit vorstehenden Traufkasten gegliedert. Die Ecke ist nur im Erdgeschoss verbrochen (vergleiche das Eckhaus an der Volksgartenstraße gegenüber), die eng wirkende Hauseingangstür mit schmaler Putzrahmung versehen. Markant treten der neuzeitliche Dachaufbau und ein drei Fenster zählendes älteres Dachhaus im Kreuzungsbereich der Straße in Erscheinung. Das Haus besitzt einen baugeschichtlichen und einen ortsentwicklungsgeschichtlichen Wert. LfD/2023, 2025

Datierung 1914-1926 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.